



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2015

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.:

Donnerstag, 24. Dezember 2015

Freitag, 11. Januar 2016

Gelber Sack: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.:

Montag, 28. Dezember 2015

Montag, 14. Januar 2016

Altpapiersammlung:

Fetzer Papiertonne: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.

Freitag, 18. Januar 2016

Biomülltüte:

Mittwoch, 23. Dezember 2015

Mittwoch, 30. Dezember 2015

(Bereitstellung bitte ab 6.00 Uhr und gern auch in einem Eimer mit Deckel wegen Tieren)

Grünmassesammlung:

nächster Termin 2016

Grünmüll: Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

März - Oktober

Mo. und Do. von 14 - 18 Uhr

Sa. von 13 - 18 Uhr

November

Mo. und Do. von 14 - 17 Uhr

Sa. von 13 - 17 Uhr

Dezember - Februar

Sa. von 12 - 16 Uhr

Schrottabfuhr:

Die jährliche Schrottabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebs wird ab 2015 eingestellt!

Problemmüll:

nächster Termin 2016

Elektrogeräte:

Zwei Bestellkarten sind auf der Rückseite vom Abfall-ABC.

Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll:

nur auf Anforderung.

Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung

Störungen/Notfälle: Bitte rufen Sie den Wassermeister Uwe Burghardt an unter: 0172 / 7 60 56 88

Wertstoffhöfe:

Gruibingen - Auf dem Betriebsgelände der Firma Moll, Im Boden 3

freitags 14.00 bis 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach im Gewerbegebiet "In der Au"

mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr

freitags 13.00 - 18.00 Uhr

samstags 08.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26

freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Bürgermeisteramt geschlossen

Das Bürgermeisteramt Mühlhausen im Täle ist am 07. Januar – 08. Januar 2016 geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ihr Bürgermeisteramt

Neues am Infostand des Rathauses

Folgende Broschüren liegen auf dem Rathaus am Infostand zur kostenlosen Abholung bereit:

- **Deutsche Rentenversicherung** - Zukunft jetzt, das Magazin Gegen Bezahlung kann Folgendes im Rathaus erworben werden:

- **Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf**

1. über 40 Wanderungen und Spaziergänge zwischen Fils und Rems, EVP: 14,90 €

2. Albtrauf-Mitbring-Säckle, EVP: 7,- € und die Weihnachtsvariante 9,- €

3. Schlüsselanhänger, EVP: 1,80 €

Die Gemeindehalle, inkl. Umkleide und Duschräume ist an folgenden Tagen

• Montag, 21. Dezember 2015 bis einschließlich Sonntag, 10. Januar 2016 wegen den Weihnachtsferien bzw. Maskentaufe

geschlossen.

Bitte beachten!!

Der Bürgersaal ist an folgenden Tagen

• Montag, 21. Dezember 2015 wegen den Weihnachtsferien bis einschl. Sonntag, 10. Januar 2016

geschlossen.

Bitte beachten!!!

Kreisfahrplan 2015/2016

Der neue Kreisfahrplan 2015/2016 kann ab sofort für 2,00 € im Rathaus, Gosbacher Straße 16, während der Dienststunden käuflich erworben werden. Die kleine Fahrplanvariante in Papierform, ist ersatzlos seit 01/2012 entfallen. Ein Abruf ist unter www.filsland.de online möglich! Ihre Gemeindeverwaltung

Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörper)

Die Gemeinde Mühlhausen im Täle weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II (Feuerwerkskörper/Knallkörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) **nur am 31.12.** und am **01.01.** eines jeden Jahres gestattet ist. Diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber entsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine! Zuwiderhandlungen stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Wir bitten Sie darum, dies zu beachten und vor dem Silvestertag sowie nach dem Neujahrstag keine Feuerwerkskörper/Knallkörper zu zünden. *In unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern ist nach neuester Regelung des Gesetzgebers das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallkörpern verboten (§23 Abs. 1 SprengV)* Ebenso sei daran erinnert, dass **Personen unter 18 Jahren** der Umgang, das Aufbewahren und Abbrennen, von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II gemäß § 23 Abs. 2 SprengV **verboten ist.**

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Sicherheitsbestimmungen der 1. und 2. Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. und 2. SprengV) bei der Benutzung von pyrotechnischen Gegenständen eingehalten werden. Wir bitten um entsprechende Beachtung!

**Herzliche Einladung zu den
Partnerschaftstagen nach
Geierswalde
vom Freitag 15. – Sonntag
17. Juli 2016**



Bereits im Jahr 1991 wurden die ersten partnerschaftlichen Kontakte zwischen der Ortschaft Geierswalde und der Gemeinde Mühlhausen im Täle geknüpft. Seitdem wird nicht nur auf Verwaltungsebene ein freundschaftliches Verhältnis gepflegt, sondern im Laufe der Zeit haben sich auch tolle und einmalige Verbindungen zwischen den Menschen in beiden Ortschaften entwickelt. Im Jahr 2016 feiern wir somit ein 25-jähriges Jubiläum unserer partner- und freundschaftlichen Verbindungen. Dies ist natürlich ein toller und geeigneter Anlass, wieder gemeinsam zu feiern. Dazu finden von einschl. Freitag, 15. Juli bis einschl. Sonntag, 17. Juli die

gemeinsame Partnerschaftstage in Geierswalde

statt. Hierzu sind die Mühlhäuserinnen und Mühlhäuser sowie die Mitglieder und Delegationen unserer örtlichen Vereine und Organisationen recht herzlich eingeladen. Die Vorbereitungen zu diesem Anlass laufen bereits schon in beiden Ortschaften. Insbesondere zur Planung von geeigneten Unterkünften und einer Fahrt mit einem großen Bus sind wir darauf angewiesen, dass wir aus der Bürgerschaft die Rückmeldung erhalten, wer an den Partnerschaftstagen teilnehmen wird.

Deshalb bitten wir Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus in Mühlhausen im Täle anzumelden. Am besten ist es, wenn wir die ausgefüllte Rückmeldung erhalten.

**Anmeldung zu den Partnerschaftstagen
vom 15. – 17. Juli 2016**

Hiermit melde ich mich /melden wir uns verbindlich zur Teilnahme an den Partnerschaftstagen vom 15.-17. Juli 2016 an.

Ich nehme / Wir nehmen mit _____ Personen teil.

Name, Nachname

Ich fahre / Wir fahren mit dem von der Gemeinde organisierten Bus mit nach Geierswalde.

Ich fahre / Wir fahren separat mit eigenem Kfz nach Geierswalde.

Datum und Unterschrift _____

Landes-Familiepass-Gutscheine für 2016

Die Gutscheine zum Landesfamilienpass sind im Rathaus, Zimmer 1, erhältlich. Die Inhaber eines Landesfamilienpasses (Eltern und Kinder) sind berechtigt, die im Gutscheineft zum Landesfamilienpass genannten Einrichtungen unentgeltlich oder ermäßigt zu besuchen.

Einen Landes-Familienpass können erhalten:

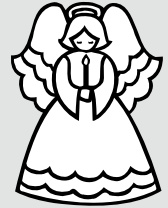
- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
 - Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
 - Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v. H. Erwerbsminderung.
- Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweils genannten Einrichtungen unter Vorlage des Landes-Familiepasses dort abzugeben. Sie gelten für die im Landes-Familiepass aufgeführten Personen.

Sobald die Anspruchsvoraussetzungen nicht mehr vorliegen, ist der Familienpass abzugeben.

**Gesegnete Weihnachten
und ein gutes Jahr 2016**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Ende des Jahres möchte ich nutzen, Ihnen allen im Namen der Gemeinde Mühlhausen im Täle, des Gemeinderats, der gesamten Verwaltung - aber auch ganz persönlich - gesegnete und ruhige Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2016 zu wünschen, verbunden mit der Hoffnung auf Gesundheit und Wohlbehagen.



Zufrieden können wir gemeinsam auf ein arbeitsreiches, aber erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken. Unsere Gemeinde entwickelt sich gut aber verträglich weiter, gesellschaftlich und strukturell. Hatten wir die vergangenen Jahre dazu genutzt, hauptsächlich unsere Finanzen zu ordnen, konnten wir neben den laufenden Unterhaltungen nun mit größeren Kanalsanierungen, Wegebau, Einbau einer Luftfilteranlage im Wasserhochbehälter und mit punktuellen Straßensanierungen wieder eine ganze Reihe an notwendigen Maßnahmen umsetzen um damit den aufgelaufenen Sanierungs- und Unterhaltungsstau abzubauen. Insbesondere mit dem Bau des Kreisverkehrs ist der erste Schritt zur lang erhofften Gewerbeentwicklung getan.

Bei der Umsetzung war es für die gesamte Gemeinde eine große Herausforderung, die aufgetretenen Belastungen zu ertragen. Für das größtenteils zu spürende Verständnis aus der Bürgerschaft für die Notwendigkeit der Baumaßnahmen und Projekte, möchte ich mich bei Ihnen recht herzlich bedanken. Aber auch angesprochene Sorgen und Nöte aus der Bürgerschaft heraus sind uns dabei wichtig. Wir sind froh und zufrieden zugleich, dass nun zum Ende des Jahres hin alle Maßnahmen wie geplant fertig geworden sind. Wir können aber auch auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, weil sich in Mühlhausen im Täle auch dieses Jahr wieder zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für die Gemeinde und ihre Mitmenschen engagieren und damit viele Stunden ihrer Freizeit einbringen. Wir haben ein lebendiges Gemeindeleben in unseren örtlichen Vereinen und Organisationen, der Feuerwehr, in der Schule sowie in der Jugend- und der Seniorenarbeit, aber auch im kommunalen und kirchlichen Bereich. In Mühlhausen im Täle wird Großartiges geleistet. Das Engagement in und für unsere Gemeinde ist vorbildlich und verdient die größte Anerkennung. Vor uns liegt nun ein weiteres Jahr mit vielen Hoffnungen, Wünschen und guten Vorsätzen. Die Bemühungen und die Vorarbeiten zum geplanten Gewerbegebiet laufen auf Hochtouren, um auch zu einem positiven Abschluss zu kommen. Besonders freuen wir uns im kommenden Jahr auch auf die Partnerschaftstage zum 25-jährigen Jubiläum in Geierswalde. Wir hoffen auf viele Teilnehmer, die mit uns nach Geierswalde fahren und das Jubiläum mit uns gemeinsam verbringen möchten.

Leider bleiben aber auch wir von den Entwicklungen in der Welt nicht verschont. Die globale Lage scheint sich mit Blick auf Krieg, Terror und Gewalt nicht zum Guten zu entwickeln. Auch im neuen Jahr 2016 wird die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden eines der wichtigsten Themen im Landkreis, und damit auch für Mühlhausen i.T. sein. Diesbezüglich werden auch wir uns sicherlich noch intensiver engagieren müssen. Umso wichtiger ist es, dass wir als Gemeinschaft zusammenhalten, fair sowie offen und ehrlich miteinander umgehen und dabei das wertvollste nicht aus den Augen verlieren... unsere Menschlichkeit!

Für die bevorstehenden Tage aber wünsche ich Ihnen und Ihren Familien von Herzen ein ruhiges und besinnliches, aber auch ein fröhliches und heiteres Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes Jahr 2016.

Ihr
Bürgermeister Bernd Schaefer

Kreisverkehr an der B 466/ L1200 freigegeben

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich Vertreter der Firma Moll aus Gruibingen, Herr Ullrich vom Regierungspräsidium Stuttgart, die Herren Unger und Rauch vom Büro hettler&partner, Mitglieder des Gemeinderats und der Verwaltung, Frau Nägele vom Gemeindeverwaltungsverband, Mitarbeiter des gemeinsamen Bauhofes und Bürgermeister Bernd Schaefer als Bauherr am Freitag, den 18.12.2015 um 13 Uhr um den fertigen Kreisverkehr seiner Bestimmung zu übergeben.

Im Rahmen einer kleinen Ansprache gab Bürgermeister Bernd Schaefer einen Rückblick vom Beginn der Planungen für den Kreisverkehr bis zu seiner Fertigstellung.

Im Jahre 2011 beschäftigten sich die Verwaltung und der Gemeinderat erstmalig ernsthaft mit der Entwicklung des Gewerbegebiets „Sänder“ und der dazu notwendigen Erschließung incl. Anbindung an das bestehende Straßennetz. Die Idee eines Kreisverkehrs im Kreuzungsbereich an der B 466 / L1200 mit einem neuen vierten Arm als Erschließungsstraße für das neue Gewerbegebiet wurde aufgegriffen, die Realisierbarkeit geprüft und letztendlich mit den konkreten Planungen begonnen. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand ahnen, wie viel Zeit ins Land gehen wird, bis der Kreisverkehr tatsächlich fertig ist. Zahlreiche Hürden galt es zu nehmen: Prüfung der Finanzierbarkeit, Zustimmung des Regierungspräsidiums Stuttgart als Eigentümer der Bundesstraße, viele Abstimmungsgespräche mit den zu beteiligenden Behörden, natur- und wasserschutzrechtliche Belange, geologische Untergrundprobleme zur Tragfähigkeit usw. Doch umso stolzer kann die Gemeinde nun sein, den ersten Kreisverkehr im Oberen Filstal nach nur 3 Monaten Bauzeit – Start 15.09.2015 - einweihen zu können und gemeinsam mit allen Nutzern die vielen Vorteile zu genießen. Der Verwaltungschef bedankte sich bei seinem Gemeinderat für den Mut und die Weitsicht „so viel Geld in die Hand zu nehmen“, um den Kreisverkehr zu bauen, ein neues Gewerbegebiet zu planen und umzusetzen und dieses an die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung anzuschließen.

Er bedankte sich aber auch bei den Planern und Erbauern sowie bei der Bürgerschaft für ihre Geduld in Bezug auf den Umleitungsverkehr, welcher größtenteils durch den Ort geleitet werden musste.

Doch dafür kann zukünftig wortwörtlich ein „grundsolider“ Kreisverkehr genutzt werden, so Herr Gehrler von der Firma G. Moll aus Gruibingen. Dank der bauzeitlichen Umfahrung des Kreisverkehrs konnte der Untergrund durchgängig qualitativ hochwertig aufgebaut und die Oberfläche mit sehr wenigen Nähten hergestellt werden. „Sozusagen in einem Guss“. Damit ist er zukünftig der hohen Frequentierung jederzeit gewachsen.

Auch Herr Ullrich vom Regierungspräsidium Stuttgart bedankte sich beim Bürgermeister für die Realisierung dieses Projektes, besonders weil dies eigentlich in seine Zuständigkeit gehört. Aber schon lang fehlen hierzu die Mittel. Aus diesem Grund fiel die Entscheidung nicht schwer, der Gemeinde die Zustimmung für den Kreisverkehr zu erteilen und sie dabei finanziell zu unterstützen.

Gegen 13.30 Uhr war es dann so weit. Gemeinsam entfernen die Beteiligten die Straßensperrung an der Kreuzung 1200/Gosbacher Straße und wenige Minuten später wurde dann der Kreisverkehr für seine Nutzung freigegeben und die Bauampeln ausgeschaltet. Damit war ein erstes großes Ziel erreicht, ein Teilabschnitt geschafft.



Nach den Weihnachtsfeiertagen und dem Start ins neue Jahr 2016 wird die Erschließung des Gewerbegebietes „Sänder“ in Angriff genommen. Das bedeutet, dass unter anderem der vierte neue Arm des Kreisverkehrs in der Perspektive auf den „Sänder“ verlängert und dort die Voraussetzungen geschaffen werden, dass sich neues Gewerbe ansiedeln kann und die Nahversorgung mit Produkten des täglichen Bedarfs für unsere Einwohner und die gesamte Raumschaft wieder möglich wird.



Kinder und Jugend

Kath. Kindergarten "Pustebblume" Mühlhausen



Scheckübergabe

Vor einigen Tagen kam Frau Kortmann im Auftrag der Volksbank Deggingen in den Kindergarten. Zu unserer großen Freude überbrachte sie einen Scheck von der Volksbank Deggingen für den Kindergarten Pustebblume. Dafür bedanken wir uns herzlich. Dieses Geld werden wir für Anschaffungen im Außenspielbereich verwenden.

Danke sagen
die Kindergartenkinder und die Erzieherinnen

Mitteilungen für Senioren

Die Mitteilungen der Kirchen finden Sie ab sofort im vorderen Teil des Amtsblattes unter "Mitteilungen der Kirchen".

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen



TSV Obere Fils e.V.

Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik „Vereine Wiesensteig“!

Was ● Wann ● Wo

www.muehlenhexen.de

Maskentaufe

am Samstag 09.01.2016
ab 20:00 Uhr
in der Gemeindehalle Mühlhausen
mit DJ und Barbetrieb



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Kindermalgewinnspiel abgeschlossen!

Unser Kindermalgewinnspiel, welches unter dem Motto „Im Zoo ist der Winter ausgebrochen“ stand, fand großen Zuspruch.

Uns erreichten die letzten paar Wochen über 400 wunderschöne und kreative Einsendungen, unter denen wir die 5 tollen Schlitten verlost haben.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei allen Kindern, die mitgemacht haben, bedanken.

Die GewinnerInnen lauten:

Emelie + Julian Rouch, 6 und 4 Jahre alt, Simmersfeld

Bjan Brückner, 5 Jahre alt, Ilsfeld

Johanna Telgen, 4 1/2 Jahre alt, Wärschenbeuren

Joshua Manz, 3 1/2 Jahre alt, Ostfildern

Levin Hamann, 6 Jahre alt, Tiefenbronn

Den glücklichen GewinnerInnen wünschen wir beim ersten Schneefall dieses Jahr auf jeden Fall viel Spaß mit den neuen Schlitten!

Die Bilder aller Kinder, die am Kindermalgewinnspiel teilgenommen haben, finden Sie unter:

www.gemeindeklick.de/6400

Ist in Ihrer Vereinskasse Platz für 150 Euro?

Schicken Sie uns einen Beitrag über Ihren Verein. Für die ersten 20 eingereichten Beiträge, die veröffentlicht werden, gibt es eine Belohnung von 150 Euro für die Vereinskasse.

Vereine gehören zu den wichtigsten Einrichtungen einer jeden Kommune. Oft nehmen sie über den eigentlichen Satzungszweck hinaus Aufgaben wahr und tragen zum Funktionieren des Gemeinschaftslebens bei.

In der zweimal jährlich in den Amts- und Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien erscheinenden Sonderveröffentlichung „Gemeinde im Blickpunkt“ soll deshalb den Vereinen die Gelegenheit gegeben werden, sich in diesem Rahmen der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Nussbaum Medien honoriert das Engagement der Vereine und zahlt für die ersten 20 eingereichten Beiträge, die veröffentlicht werden, jeweils eine Belohnung von 150 Euro an den Verein aus.

Mehr Informationen finden Sie unter ww.nussbaummedien.de/verein

„Weihnachtswunsch“

Ach Mama, Papa, hört doch zu,
mein Wunschzettel schreibt sich im Nu.
Mein allergrößter Weihnachtstraum
passt nicht unter den Tannenbaum.

Er hat vier Beine mit vier Hufen,
jedoch nicht hölzern und mit Kufen,
auch nicht mit farbigem Gesicht...
denn Schaukelpferde wiehern nicht !

Es darf nicht künstlich sein das Fell,
kein rosa Sattel, neongrell,
auch nicht, wenn es wie Menschen spricht...
denn Plüschtierpferde schnauben nicht !

Mein Kinderzimmer hängt so voll
mit vielen Bildern, groß und toll.
Ich reiß' sie ab, übe Verzicht...
denn Pferdeposter traben nicht !

Es soll voll Leben sein und warm,
zum Reiten und zum Kutsche fahr'n,
braucht Pflege, Liebe, Luft und Licht...
so soll es sein - versteht ihr mich ?!

Ein Gedicht von: Margrit Baumgärtner